



## **Rechenschaftsbericht des Vorstandes zum Geschäftsjahr 2016 der Sächsischen Hans Carl von Carlowitz Gesellschaft e.V. zur Förderung der Nachhaltigkeit**

Youssou N´Dour: „Seit 5 Jahren strahlt die Arbeit der Carlowitz-Gesellschaft überall hin aus.“

Die Carlowitz-Gesellschaft führte 2016 insgesamt drei Mitgliederversammlungen durch und drei Sitzungen des Vorstandes jeweils in Vorbereitung der Mitgliederversammlung.

In den Mitgliederversammlungen wurde regelmäßig Bericht über die Realisierung der beschlossenen Meilensteine erstattet und deren Ausgestaltung beraten. Die Mitgliederversammlungen verliefen diskussionsfreudig, zielführend und bereichernd.

### Zu den wichtigsten Jahresergebnissen zählen:

1.

Die Teilnahme an den **Deutschen Aktionstagen Nachhaltigkeit** und der Europäischen Nachhaltigkeitswoche: Am **2. Juni 2016** fand im Campus der TU Chemnitz zum Thema „Wie sieht eine nachhaltige Universität aus“ eine Podiumsdiskussion, workshops und anschließend eine Exkursion nach Rabenstein mit Lesung zum „Gericht der Götter“ statt.

Wichtige Beiträge sind in der Jahresschrift 2017 veröffentlicht.

2.

Erneuerung und Erweiterung der **Dauerausstellung** zu Carlowitz in der Geburtsstätte Burg Rabenstein.

Mitwirkung an der **Wanderausstellung „Bildung für nachhaltige Entwicklung“**.

Am 11. September 2016 wurde am Roten Turm anlässlich des Tages des offenen Denkmals die **Erinnerungsplatte „Hans Carl von Carlowitz (1645-1714)“** feierlich



eingeweiht, dort wo bereits andere „Große Chemnitzer“ im Chemnitzer „Walk of Fame“ geehrt wurden.

3.

Mit der **Namensgebung der neu eröffneten Grundschule Rabenstein „Hans Carl von Carlowitz“ am 8. August 2016** wurde ein seit langem mit dem Kindergarten, den Eltern, dem Lehrerkollegium und der Stadt Chemnitz vorbereiteter Schritt verwirklicht, der die bereits geschaffenen Erinnerungsinfrastruktur vervollständigt (Burg mit Ausstellung, Denkmal an der Burg, Carlowitz Park, Tafel am ehemaligen Wohnhaus in Freiberg usw.).

Die Namensgebung fand die volle Unterstützung der Eltern, der Rabensteiner und der Öffentlichkeit und fand in einem sehr würdigen Rahmen statt. Auch Wilhelm von Carlowitz mit einem seiner Enkel war Gast der Namensgebung.

4.

**Die Carlowitz-Dialoge wurden fest etabliert.**

1. Carlowitz-Dialog zum Thema „Solares Bauen – ein Beitrag zur Dekarbonisierung“  
Ullrich Hintzen – FASA AG (04.03.2016)

2. Carlowitz-Dialog zum Thema „Energiewende und intelligentes Wohnen“  
Prof. Timo Leukefeld – Energiebotschafter der Bundesregierung (25.05.2016)

3. Carlowitz-Dialog zum Thema „Feldforschung unter Gaddafi, Moubarak, Baschir & Guelleh – Einblicke in ein ornithologisches Tagebuch“  
Jens Hering – Ornithologe (26.08.2016)

5.

Die **Jahresschriften** konnten mit der Ausgabe 2017 ergänzt werden. Die Jahresschriften

„Menschen gestalten Nachhaltigkeit“ (2015)

„Die DNA der Nachhaltigkeit“ (2016)

„Bausteine der Nachhaltigkeit“ (2017)

beinhalten unter anderem die äußerst interessanten Festreden der Preisträger und Laudatoren. **Die Mitglieder werden gebeten, die Gesellschaft beim Verkauf dieses Buchpakets zu unterstützen.**



6.

Die **4. Sächsische Nachhaltigkeitskonferenz** wurde gemeinsam mit der Stadt Chemnitz und der TU Chemnitz organisiert und gefördert vom Freistaates Sachsen. Die **4. Sächsische Nachhaltigkeitskonferenz** fand am **28.10.2016** im Opernhaus der Stadt Chemnitz statt. Der Hans-Carl-von-Carlowitz-Nachhaltigkeitspreis ging in diesem Jahr an:

National – Dirk Steffens – Journalist, Tierfilmer, Moderator, WWF-Botschafter  
Global – Dr. Kandeh Yumkella – Sonderbevollmächtigter der UN für Erneuerbare Energien

Die Laudatoren waren:

Marco Vollmar, WWF

Youssou N´Dour, Senegal

Die Konferenz stand unter dem Thema **„Carlowitz weiterdenken“** und richtete das besondere Augenmerk auf die Themen Biodiversität und Erneuerbare Energien. Dazu stellte Dirk Steffens den „Living-Planet-Report“ vor und Dr. Kandeh Yumkella sprach zum Thema „Post-2015 Entwicklungsagenda und nachhaltiges Energieforum“.

Zusammenfassende Wertung:

1. Würdige Preisträger und Laudatoren - die richtigen Themen, der richtige Kontinent
2. Das Motto „Carlowitz weiter denken“ ist absolut tragfähig. Es ermöglicht die Verbindung großer Traditionslinien mit einem der Zukunft zugewandten Denken und Handeln.
3. Presse (Freie Presse 3mal im Mantel) und MDR Sachsenspiegel – Steigerung gegenüber dem Vorjahr
4. Urteil Frau OB Ludwig und des Staatssekretärs Herr Herbert Wolff: exzellente Veranstaltung; Stadt und Land werden dies weiter unterstützen



Diese Wertung wird auch durch die Nachbefragung von Teilnehmern gestützt. 94 % der Befragten fanden die Konferenz sehr gut und ausgezeichnet, 66% der Befragten sehr hilfreich. 88% der Befragten waren mit dem Programm sehr zufrieden und alle Befragten wünschten auch eine Teilnahme am Kongress 2017.

Das Nachmittagsprogramm an der TU Chemnitz und die Filmaufführung "Tomorrow" ergänzten den Kongress wirkungsvoll.

### 7. Projektgemeinschaft „Sachsen nachhaltig entwickeln“

In diesem Jahr wurde die Nachhaltigkeitskonferenz durch Foren in Dresden, Leipzig und Chemnitz weitergeführt, um praktische Ideen zu bündeln und vielfältiges Arrangement zu koordinieren.

In Chemnitz zum Thema „Kommt der Wald unter die Räder?“

In Dresden zum Thema „Herausforderungen für eine nachhaltige Region“

In Leipzig zum Thema „Herausforderungen für eine nachhaltige Region“

In Dresden nahm die Umweltbürgermeisterin der Stadt Dresden Frau Eva Jähnigen teil. Die Teilnehmerzahl lag pro Veranstaltung bei ca. 100-200 Personen.

Mit dieser Folge von regionalen und landesweiten Nachhaltigkeitsberatungen und Workshops möchten wir die Kommunen und andere lokale Akteure dabei unterstützen

- Herausforderungen einer nachhaltigen Entwicklung aufzugreifen,
- von guten Praxisbeispielen anderer zu lernen,
- sich zu vernetzen und Kompetenznetzwerke auszubauen,
- die Verbindung zwischen Kommunal- und Landespolitik für eine nachhaltige Entwicklung zu stärken und
- die Nachhaltigkeitsstrategie des Freistaates Sachsen zu diskutieren und Impulse für deren Fortschreibung zu geben.

8.

### 31.10.2016 Carlowitz-Lesung am Reformationstag

Ulrich Grober las eindrucksvoll aus seinem neuen Buch „**Der leise Atem der Zukunft**“

Die anschließende Aufführung der „**Reformationssinfonie**“ von Felix-Mendelsohn-Bartholdy vom Sächsischen Sinfonieorchester Chemnitz e.V. war ein Höhepunkt



dieser Veranstaltungsreihe. Etwa 30 Gäste aus Tharandt (Bürgerakademie) nahmen an dieser Veranstaltung teil. Die Kirche war voll besetzt.

9.

Das Jahr 2016 war ein sehr erfolgreiches Jahr bei der Verwirklichung der Ziele unserer Gesellschaft. Sehr viele Mitglieder beteiligten sich an der Ausgestaltung der Meilensteine. An den Veranstaltungen der Gesellschaft nahmen etwa 2.000 Personen teil. Durch Spenden und Sponsoring in Höhe von 68.389,17 €, die Unterstützung der Stadt Chemnitz und durch die Förderung durch den Freistaat Sachsen in Höhe von 32.787,49 € konnten die Meilensteine weitgehend finanziell gesichert werden. Durch unvorhergesehene Kosten für den Kongress (z.B. für den Shuttle-Service, Umbuchungen) wurden die im Voraus kalkulierten Aufwendungen um ca. 16.000 € überschritten.

### Zur Diskussion und Beschlussfassung:


1.

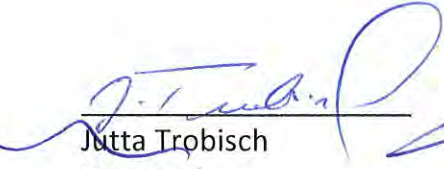
Der Vorstand bittet die Mitglieder den Rechenschaftsbericht zu bestätigen und dem Vorstand für das Jahr 2016 Entlastung zu erteilen.


2.


Eine Vorschau auf Schwerpunkte des Jahres 2017 zeigt die Anlage, die der heutigen Mitgliederversammlung zur Diskussion vorgelegt und empfohlen wird.


Chemnitz, 2. Februar 2017

  
\_\_\_\_\_  
Dr. oec. habil. Dieter Füsslein  
Vorstandsvorsitzender

  
\_\_\_\_\_  
Jutta Trobisch  
Vorstand

  
\_\_\_\_\_  
Peter Barthel  
Vorstand

  
\_\_\_\_\_  
Ullrich Göthel  
Vorstand

  
\_\_\_\_\_  
Dr. Ralf Schulze  
Vorstand